



**Mehr
Generationen
Haus**
Wir leben Zukunft vor

Kontakt Öffentlichkeitsarbeit:
Erica Melissa Szagun
Tel. (05261) 777 85 40
info@st-pauli-lemgo.de
www.st-pauli-lemgo.de

Monatliche Neuigkeiten aus der
Ev.-ref. Kirchengemeinde St. Pauli
Echternstr. 12 - 20
32657 Lemgo

st-pauli-lemgo

VIELFALT BLATT

**März
2019**



**Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.
— Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist's!
Dich hab' ich vernommen!**

Eduard Mörike, 1828

Treffpunkt

FR, 01.03.

Weltgebetstag

18.00 Uhr in St. Nicolai Lemgo.
Ansprechpartnerin: Pn. Cora Salzmänn.

Konzert der Gruppe "superzwei"

20.00 Uhr in der Auferstehungskirche Lüerdissen
(Einlass ab 19.30 Uhr).
Ansprechpartner: Rüdiger Grob.

SA, 02.03.

Frauenfrühstück

09.00 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus.
Thema: Wege aus dem Hamsterrad.
Ansprechpartner: Stefanie Hojer, Kosten: 7,- €.

SO, 03.03.

Gottesdienst (Klassik)

10.00 - 11.30 Uhr in der Kirche Lemgo.
Predigt: Norbert Meier.

MI, 06.03.

"Lichtblick-Frühstück"

09.30 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus.

Frauenkreis

15.00 Uhr mit Annemarie Wesner im
Gemeindehaus.

DO, 07.03.

Seniorentreff „Neue Horizonte“

09.30 Uhr mit Pn. Cora Salzmänn im
Gemeindehaus.
Thema: Ein Mensch ist wie ein Baum (Ps. 1).

SO, 10.03.

Abendmahl-Gottesdienst (Modern)

10.00 - 11.30 Uhr in der Kirche Lemgo.
Predigt: P. Kai Mauritz

MO, 11.03.

Gesprächsgruppe pflegender Angehöriger

18.30 Uhr im Begegnungscafé des MGH.

SO, 17.03.

Gottesdienst (Modern)

10.00 - 11.30 Uhr in der Kirche Lemgo.
Predigt: Pn. Cora Salzmänn.

DI, 19.03.

Werkstatt Leben-Seminar

19.00 - 20.30 Uhr im Gemeindehaus.
Ansprechpartnerin: Sabine Rosemeier.

MI, 20.03.

Frauenkreis

15.00 Uhr mit P. Kai Mauritz im Gemeindehaus.

DO, 21.03.

Offener Treff für Frauen

13.30 - 16.30 Uhr im Begegnungscafé des MGH.
Ansprechpartnerin: Ahlam Elwahabi.

SA, 23.03.

BibleArt-Journaling

10.30 - 14.00 Uhr in der Auferstehungskirche
Lüerdissen, Lüerdisser Weg 91 in 32657 Lemgo.
Ansprechpartnerin: Henriette Seekamp.

SO, 24.03.

Gottesdienst (Modern)

10.00 - 11.30 Uhr in der Kirche Lemgo.
Predigt: P. Helge Seekamp.

Jedermann-Treff

14.00 Uhr Treffpunkt Lidl-Parkplatz, Fahrt nach
Bad Salzuflen, Spaziergang, danach Kaffeetrinken
in der Gastwirtschaft „Zur Loose“.
Kontakt: Udo Engelkemeier, Tel. 0175-1532390.

SO, 31.03.

Beginn der Sommerzeit.

Die Uhren werden von 02.00 Uhr auf 03.00 Uhr
um eine Stunde vorgestellt.

Gottesdienst (Modern)

10.00 - 11.30 Uhr in der Kirche Lemgo.
Predigt: P. Kai Mauritz.

Vorschau auf den April

MI, 03.04.

"Lichtblick-Frühstück"

09.30 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus.

Frauenkreis

15.00 Uhr mit Alexander Märtin im Gemeindehaus.

DO, 04.04.

Seniorentreff „Neue Horizonte“

09.30 Uhr mit Barbara Nüske im Gemeindehaus,
Thema: Verfolgte Christen.

SO, 07.04.

Festkonzert des Posaunenchor Lemgo

18.00 Uhr in der Kirche St. Nicolai.

DI, 23.04. - SA, 27.04.

Malkurs mit Mirka Machel in den Osterferien

10.00 - 15.00 Uhr im Gemeindehaus.
Anmeldeschluß: 04. März 2019.

**Bitte beachten:
Redaktionsschluß für die Ausgabe
April ist der 19. März 2019.**

Gleich zu Anfang



FR, 01.03.2019, 18.00 Uhr

„Kommt, alles ist bereit!“

Unter diesem Leitwort laden christliche Frauen aus
Slowenien zum Weltgebetstag ein.

In einem Europa, das sich zunehmend abschottet,
könnte der Titel aktueller nicht sein.

Frauen aller Gemeinden sind eingeladen.
Die Predigt hält Pfarrerin Dr. Gönke Eberhardt
(Detmold).

Anschließend laden wir zum gemütlichen
Beisammensein mit Imbiss ins Gemeindehaus
St. Nicolai ein.



FR, 01.03.2019, 20.00 Uhr,
Einlass ab 19.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Picknick

Schmittie und Jay sind als Musik-Comedy-Duo
"superzwei" seit 1987 unterwegs und haben in
mehr als 1.000 Konzerten kleine, große und riesige
Hallen bespielt.

Jetzt kommen diese beiden außergewöhnlichen
Künstler nach Lemgo und präsentieren ihre
Songs in einem ganz nahbaren, persönlichen
und intimen Rahmen: Als "Picknickkonzert" in
der Auferstehungskirche Lüerdissen!

Bringt Kissen, Decken und Picknickkorb mit! Au-
ßerdem gute Laune, Lust auf einen entspannten
und unterhaltsamen Abend und ein bisschen
"Kohle" für die Künstler*!

Getränke (warm und kalt) gibt es für kleines
Geld vor Ort.

*Soli-Beitrag, Jede/r bezahlt, was sie/er
beitragen kann, denn nur Luft und Liebe reichen
nicht zum Leben.

Frauenfrühstück



SA, 02.03.2019, 09.00 Uhr

„Ausweg aus dem Hamsterrad.“

Leistung hat in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert, Leistungsorientierung kann den Menschen aber auch in das „Hamsterrad“ treiben und zu Erschöpfung und zum Burnout führen.

Der Vortrag hilft, folgendes persönlich zu reflektieren:

Inwieweit stehe ich unter dem Einfluss der Leistungsgesellschaft? Wie bin ich geprägt? Was haben mein Glaube und mein Gottesbild damit zu tun?

Gudrun Balden zeigt auf, wie wir unserem entsprechend geprägten Denken und Handeln auf die Spur kommen und wie Gott uns helfen kann, Auswege aus einer negativen Leistungsorientierung zu finden.

Kosten: 7,- €, Ansprechpartnerin Stefanie Hojer.

WerkstattLeben



DI, 19.03.2019, 19.00 Uhr

„Die Bedeutung der Herkunftsfamilie für die Identitätsentwicklung und Beziehungsgestaltung.“

Die Erfahrungen im Elternhaus prägen wie keine andere Lebensphase das Selbstbild, das Rollenverständnis von Mann und Frau, die Bewältigungsstrategien in Krisenzeiten sowie das Bindungsverhalten in Beziehungen.

Pfarrer Kai Mauritz wird an diesem Abend aufzeigen, wie die Erfahrungen in der Herkunftsfamilie das Erleben und Verhalten in der Gegenwart beeinflussen.

Wie können Prägungen überwunden und neue Verhaltensmuster gelernt werden?

Das Seminar findet im Gemeindehaus der St. Pauli Gemeinde Lemgo, in der Echternstr. 16 statt, Ansprechpartnerin ist Sabine Rosemeier.

BibleArt-Journaling



SA, 23.03.2019, 10.30 Uhr,
Auferstehungskirche Lüerdissen

In diesem Jahr bietet STÜCKWERK e. V. in Lüerdissen (Konferenzraum) 4 x ein BibleArt-Journaling-Treffen an.

BibleArt-Journaling ist eine intuitive Art auf kreative Weise mit Bibeltexten umzugehen, sie zu betrachten, in sie einzutauchen und mit Farben, Formen und Symbolen zu gestalten. Es ist eine Möglichkeit, die Erkenntnis aus Wort Gottes bildnerisch darzustellen, so dass sie uns besser im Gedächtnis bleibt. Es entstehen keine Kosten.

Anmeldung erwünscht, damit wir uns besser vorbereiten können, bei Henriette Seekamp via Podio oder unter 05261 - 934480.

Die nächsten Treffen finden am 04.05. / 31.08. / 30.11.2019 statt.

Posaunenchor

POSAUNENCHOR seit 1849
LEMGO

Sonntag, 7. April, 18 Uhr
St. Nicolai-Kirche Lemgo

Festkonzert

170 Jahre Posaunenchor Lemgo

Festliche Musik für Bläser
Klassik • Moderne • Filmmusik

Eintritt frei

www.posaunenchor-lemgo.de

Malkurs



DI, 23.04. - SA, 27.04.2019,
10.00 - 15.00 Uhr

In diesem Kurs lernen sie nicht nur den richtigen Farbton kennen, sondern erfahren auch, wie man verschiedene Farbtöne mischt; zudem werden Begriffe wie Farbharmonie, Farbtemperatur etc. ausführlich erklärt.

Licht, Schatten, Perspektive und Komposition werden sie sich erarbeiten und ihrem Gemälde Tiefe verleihen.

Bitte bringen sie Arbeitsmaterialien wie Staffelei, Leinwände, Pinsel, Farben aller Art je nach Vorliebe mit; nicht vorhandenes Material kann bei Frau Machel erworben werden.

Information und Anmeldung: MewaAtelier Mirka Machel, Freier Hof 4 in 32657 Lemgo, Telefon: 05261 / 16820, E-Mail: MewaAtelier@web.de.

Die Kursgebühr beträgt 160,- €, es können max. 10 Personen teilnehmen.

Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen, **Anmeldeschluß ist der 04. März 2019.**

Aus dem InfoBüro



Das InfoBüro braucht Hilfe.

Guten Tag, liebe Gemeindemitglieder,

oft erreichen mich Bitten zur Veröffentlichung via Podio-Chat oder an meine private E-Mail-Adresse.

Dabei treten jedoch vielfach folgende Probleme auf: Mitteilungen im Chat verschwinden oft im „Daten-Nirvana“ und werden schnell überlesen, Mitteilungen an meine private E-Mail-Adresse werden aus Datenschutzgründen nicht auf dem Dienstrechner empfangen und umgekehrt.

Daher meine Bitte: Erstellen Sie in Podio ein Event oder ein Anliegen und kreuzen Sie an, was Sie wie und wo veröffentlicht haben möchten, ich kümmere mich um den Rest. Sie können mir aber auch gern Ihre Daten per „Aufgabe“ in Podio übermitteln.

Möchten Sie mir ihr Anliegen lieber per E-Mail mitteilen, nutzen Sie bitte meine o.g. dienstliche E-Mail-Adresse.

Danke für Ihr Verständnis, Ihre Erica Melissa Szagun.

Gastfamilie(n) gesucht für Makafui Donkor Aku (w) und Claude Sowu-Buatsi (m)



Sie leisten von April 2019 bis März 2020 einen Internationalen Freiwilligendienst für Eben-Ezer in Lemgo.

Makafui Donkor Aku ist 28 Jahre alt und kommt aus Ghana. Claude Sowu-Buatsi ist 26 Jahre alt und kommt aus Togo. Beide haben einen Bachelor-Abschluss. Makafui arbeitet als Sozialarbeiterin, Claude ist Jurist. Der Freiwilligendienst findet auf der Grundlage des Bundesfreiwilligendienstgesetzes statt. Makafui und Claude kommen über das Süd-Nord-Freiwilligen-Programm für Westafrika. Dieses Programm wird über die Norddeutsche Mission betreut und über das „weltwärts“ Programm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert.



Für beide, aber nicht unbedingt in einem Haushalt, suchen wir in Lemgo und näherer Umgebung eine Unterkunft von Anfang April 2019 bis März 2020. Laden Sie sich ein Stück andere Kultur und Welt nach Hause ein. Gewähren Sie zwei sympathischen jungen Menschen, Gastfreundschaft und Einblick in unsere Kultur und Lebensart!

Makafui Donkor und Claude Sowu-Buatsi wünschen sich, in einem Haushalt mit Familienanschluss oder in einer Wohngemeinschaft zu leben. Das muss nicht für das ganze Jahr sein, es gehen auch einige Monate.

Sprache: Basis-Kenntnisse in Deutsch sind bei beiden vorhanden, Claude spricht zudem französisch und englisch. Makafui englisch. Englischkenntnisse in der Gastfamilie bzw. bei den MitbewohnerInnen wären hilfreich.

Kosten: Die Gastgeber erhalten einen Zuschuss für Unterkunft und Verköstigung von 200 Euro pro Person und Monat. Claude und Makafui essen tagsüber in ihren Einsatzstellen in Eben-Ezer.

Mobilität: Damit sie mobil sind und am öffentlichen Leben in Lemgo teilnehmen können, sollte ihre Unterkunft in Lemgo und Umgebung (Stadtbusanbindung) liegen. Makafui und Claude erhalten ein Nahverkehrsticket von Eben-Ezer. Die Norddeutsche Mission zahlt Fahrten zu den überregional stattfindenden Seminaren. Die Stiftung kommt für einen Deutschkurs auf.

Betreuung: Makafui und Claude werden in ihrer Zeit in Eben-Ezer von einer Mentorin betreut. Ein Kreis von KollegInnen bei Eben-Ezer ist auch außerhalb der Arbeitszeit von Makafui und Claude für sie da.

Wenn Sie Fragen haben, eine Unterkunft anbieten und Lust haben, sich ein Stück Welt und neue Kultur nach Hause einzuladen, melden Sie sich bitte per Mail oder Telefon unter 05261 215 259 oder christine.foerster@eben-ezer.de. Wenn Sie Freunde oder Bekannte haben, die als Gastfamilie(n) in Frage kommen, leiten Sie diese Anfrage sehr gern weiter. Danke für Ihr Interesse!

Freundliche Grüße, Christine Förster, Stiftung Eben-Ezer

Leitung Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising, Alter Rintelner Weg, 32657 Lemgo, Tel.: 05261 215 259, Fax.: 05261 215 378,

E-Mail: christine.foerster@eben-ezer.de, www.eben-ezer.de.

In deinen Armen darf ich sein - Eine Retrospektive des Neujahrsempfangs 2019

Trotz regnerischen Wetters fanden sich wieder sehr viele Menschen zu unserem Gemeinde-Neujahrsempfang in der Kirche ein, die sich in einem Rund in die Kirche setzen konnten, damit jede/r jedem ins Gesicht sehen konnte.

Ob wohl der angekündigte Sektempfang incl. Snack nach dem Gottesdienst die Menschen bewogen hat, ihr warmes Zuhause zu verlassen um diesen besonderen Gottesdienst zu feiern? Es wäre ungehörig so etwas zu unterstellen, denn wenn man diesen Gottesdienst erlebt hat, wird einem klar, daß dies nicht sein kann.

Nach der offiziellen Ab- und Ankündigung folgte der Lobpreis, arrangiert von Jugendlichen und jungen Erwachsenen unserer Gemeinde.

Moderne, frische, bewegende Lieder, vorgetragen mit einer Intensität, die einem Gänsehaut auf die Arme zauberte.

Verklärte Gesichter, Gesichter gekennzeichnet von Freude, Frieden, aber auch von Tränen, Menschen, die durch Jesu Geist regelrecht durchgeschüttelt wurden.

Sektempfang? Das war zweitrangig und weit, ganz weit weg.

In deinen Armen darf ich sein, egal ob ich lustig bin oder traurig, egal ob ich jung bin oder alt, verklärt oder nüchtern, besonnen oder emotional oder manchmal sogar zornig. Ich darf sein, so wie ich bin, als das, was ich bin: Ein Kind Gottes!

Nach einer Rückschau folgte die Predigt, nicht erhöht von der Kanzel, sondern mitten unter uns, dreigeteilt, denn die Predigt trugen 2 PfarrerInnen und unser Gemeindepädagoge vor; das ist quasi vorgelebte, erfahrbare Trinität!

Kernthema der Predigt war die Wanderung des Volkes Gottes, das Wandern der Gemeinden durch die Welt und die Zeit.

Und wie immer kommen natürlich bei Wanderungen Probleme und Hindernisse auf uns zu: Im Weg liegende Steine, Wurzeln, über die wir fallen können oder sogar Menschen, die uns nicht wohlgesonnen sind.

Doch egal wie bewegt und unruhig die Zeiten sind, haben wir doch ein Zentrum, um das und um den sich alles dreht:

Jesus, unseren Herrn, den wir als Kinder Gottes liebevoll Papa nennen dürfen.

Nach dieser sehr lustig und erklärend, aber auch mit dem der Wichtigkeit des Themas angemessenen Ernstes vorgetragenen Predigt schauten wir in die Zukunft.

Nein, keine Kristallkugel, kein Zelt und keine Frau in bunten Kleidern, sondern Veränderungen, deren Zeit gekommen ist.

So wird es den „Holzwurm“, unsere Schreinerwerkstatt in der bekannten Form nicht mehr geben; mehr dazu findet sich in der neuen Brücke, die wieder sehr ansprechend und interessant gestaltet ist.

Falk Honermeyer aber bleibt uns Gott sei Dank erhalten und wird sich weiterhin verlässlich mit seiner ruhigen, besonnenen Art in den Dienst der Gemeinde stellen.

Alsdann wurde Helen Octavianus als neue Mitarbeiterin der Beratungsstelle vorgestellt; nach 14 Jahren Selbständigkeit ist es nun einfach Zeit für Teamarbeit, wie Helen uns wissen ließ.

Auch unsere WerkstattLeben kommt voran: Dank fleißiger Hände, aber auch dank ihrer freundlich zugedachten Spenden, so daß wir am 14. September dieses Projekt auch physisch eröffnen werden.

Und die diakonische Säule unserer Gemeinde, das Mehrgenerationenhaus, erfreut sich bester Resonanz: So ist der Kurs „Demenz verstehen – Schulung für Angehörige“ bereits ausgebucht, so daß ein zweiter Kurs von 12.00 bis 14.00 Uhr angeboten wird.

Nach all dem Geistlichen folgte dann doch das Weltliche: Beim anschließenden Sektempfang und dem liebevoll vorbereitetem Fingerfood wurde auch, aber nicht nur über im Gottesdienst Erlebtes gesprochen, es ergaben sich anregende Gespräche über „Gott und die Welt“, über alles, was uns Menschen bewegt und es wurden auch neue Kontakte geknüpft.

Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle KöchInnen, BäckerInnen, AbwäscherInnen und und und; ohne euch wären wir zwar geistig satt, aber mit hungrigen Mägen nach Hause gegangen.

Sie sehen also, in unserer Gemeinde ist jede Menge „am Laufen“, es „geht was“, wir sind unterwegs.

Und wir sind uns unseres „Ankers“, unseres Zentrums bewusst, ohne den alles vergeblich wäre: Jesus, Dreh- und Angelpunkt unserer Gemeinde.

Danke, Jesus, dass wir dich Papa nennen dürfen und das wir in deinen Armen sein dürfen, was wir sind: Deine Kinder!

Herzlichst, Ihre Erica Melissa Szagun.

Alle Inserent*innen, die ihre Termine und Mitteilungen im VielfaltBlatt veröffentlicht haben möchten, erklären sich damit einverstanden, dass ihre Informationen, möglicherweise auch personenbezogene Daten wie Name, Telefon etc. im Internet erscheinen.

Sollte dies nicht erwünscht sein, melden Sie sich bitte bei Erica Melissa Szagun, Tel.: 05261 / 777 85 40, E-Mail: info@st-pauli-lemgo.de oder via Podio.